

Gästeinfo für die Aste Reitbichl 936m



In der Sektion Oberland ist diese Hütte unter der Bezeichnung "Unsere Kuschelhütte" bekannt, da sie auch nur Platz für maximal 4 Personen bietet. Die Hütte eignet sich als Stützpunkt für alle Berggipfel Richtung Lamsenjoch, die in 3 bis 6 Stunden Aufstieg erreicht werden können. In unmittelbarer Nähe der Hütte befindet sich das romantisch wild gelegene Felsenkloster St. Georgenberg. Dieses ist als Wallfahrtsort der Benediktiner vom Klosterstift Ficht als „Heiliger Berg der Mönche“ bekannt. Auch ein Besuch der Wolfsklamm lohnt sich immer. Zugang, Hüttenumgebung und die Hütte selbst sind für Kinder geeignet.

Ausstattung:

- 1 Lager mit 4 Plätzen,
- 1 Stube mit einer Elektrokochplatte, sowie einer Holzofenkochplatten, Geschirr, Kühlschrank, Toaster,
- KEIN Backrohr
- 1 Waschplatz mit kaltem Wasser (kein Trinkwasser) im Sommer neben der Hütte im Waschhäuschen. Im Winter an der Reitbichlhütte am Außenwasserhahn, dieses Wasser vor Verzehr abkochen.
- Elektrische Beleuchtung

Anreise:

- Bahn: mit der Bahn ab München zum Zielbahnhof Schwaz in Tirol (2 Std.)
- Bus: von Schwaz mit dem Bus 8384 nach Fiecht
- Auto: Inntalautobahn Richtung Innsbruck – Ausfahrt Schwaz – Parkplatz nur am Kloster Fiecht. Am Pilgerparkplatz „Weng“ ist längeres Parken verboten;

Streng Verboten ist die Auffahrt auf dem Anlieger- und Güterfahrweg zu den Hütten. Verstöße werden polizeilich zur Anzeige gebracht, bei Nichtbeachtung wird durch die Sektion eine Hüttensperrung verhängt.

Zustiege:

- Ab Kloster Fiecht (Dauer 1,5 Std.)
- Am Parkplatz Kloster Fiecht parken. Zu Fuß weiter auf der Fahrstraße Richtung St. Georgenberg. Am Parkplatz Weng der Straße nach links folgen. An der nächsten Weggabelung rechts nach St. Georgenberg abbiegen. Vor dem Brückenportal St Georgenberg kurz vor dem Kloster rechts auf den Steig bis zum Waldrand gehen. Dann im Wald links ansteigend zur Hütte.
- Ein besonderes Erlebnis ist der Zustieg von Stans durch die Wolfsklamm! Vom Ausstieg weiter zum Brückenportal, dann weiter wie oben beschrieben.
- Winterzustieg: Wie im Sommer Richtung St. Georgenberg. Die beim Marterl (= kleine Kirche) nach rechts abbiegende, immer geräumte Straße, bis kurz vor dem Bauernhof benutzen. Dort, wo die Straße flach wird, nach links über die Wiese (Diese darf im Sommer NICHT betreten werden!) zur Hütte gehen. *GPS Koordinaten: N 47°22'43"; O 11°41'44"*

Touren:

Nachbarhütten:

Übergang zur Lamsenjochhütte (3 Std.)

Bergtouren:

- Lamsenspitze (2508 m) Klettersteig Brudertunnel 5 Std.
- Hochnisslspitze (2547 m) Klettersteig 6 Std.
- Hahnkamp (2080 m) 3 Std.
- Stanser Joch (2102 m) 3 Std.
- Brentenkopf (I) (2024 m) 3,5 Std.
- Ochsenkopf (2148 m) 3 ½ Std.
- Rappenspitze (2223 m) 5 Std.
- Gamskarspitze (2088 m) 4 Std.

Literatur:

- AVF Karwendel alpin
- WF Karwendel

Karten:

AV 5/3, FB 151, 321, ÖK 118

Informationen:

Falls noch weitere Fragen offen sind, wenden sie sich bitte an die Servicestelle.

Sektion Oberland, Tal 42, 80331 München, ☎ 089 – 2 90 70 90
E-Mail Service@dav-oberland.de Internet: www.alpenverein-muenchen-oberland.de

Hüttenreferent: Christof Müller , Telefon: 0177-8483444

Hinweise für den Hüttenaufenthalt:

Bitte auf die Hütte mitnehmen und bei Schlüsselrückgabe unterschrieben mit abgeben.

Es gelten folgende Verbote und Regeln:

(Bei Gruppen ist das verantwortliche Mitglied für die Einhaltung verantwortlich)

	Auffahrt auf dem Anlieger- und Güterfahrweg zu den Hütten. Verstöße werden immer polizeilich zur Anzeige gebracht, auch durch die Anwohner. Zusätzlich wird durch die Sektion eine Hüttensperrung verhängt!		Rauchen, auch E-Zigarretten und Pfeifen, etc... Bei Nichtbeachtung wird durch die Sektion eine Hüttensperrung verhängt!
	Tiere aller Art wegen Parasiten und Allergikern, auch wenn diese nicht mit in die Hütten genommen werden. Bei Nichtbeachtung wird durch die Sektion eine Hüttensperrung verhängt!		Kerzen, Petroleumlampen und offenes Licht aller Art in der Hütte und im Freigelände, Lagerfeuer, Fackeln....(auch bei Stromausfall) Bei Nichtbeachtung wird durch die Sektion eine Hüttensperrung verhängt.
	Hinterlassen von Müll in und um die Hütte. Der Müll kann in der Gaststätte St. Georgenberg kostenfrei entsorgt werden. Nähere Hinweise in der Hütte beachten.		Hinterlassen von Nahrungsmitteln, Konserven, ö.ä. Alles was mitgebracht wurde, muss ausnahmslos wieder mitgenommen werden. (Nagetier- und Parasitenbefall...).
	Das Betreten der Wiese neben der Hütte, sowie das Füttern der weidenden Tiere ist vom Besitzer her strengstens verboten.		<u>Keine</u> Reinigungsmittel, Feuchttücher, Hygieneartikel, Windeln, Nahrungsreste in die Komposttoilette! Ausschließlich Exkremate und normales Klopapier.
<ul style="list-style-type: none"> • Hüttenruhe ab 22:00 Uhr einhalten. • Eltern haften für ihre Kinder. • ERHÖHTE ÜBERNACHTUNGSGEBÜHR FÜR „SCHWARZSCHLÄFER“! Die Übernachtung auf den Selbstversorgerhütten ist nur bei vorheriger namentlicher Anmeldung in der Service-Stelle gestattet. Für Personen, die ohne vorherige Anmeldung in der Service-Stelle auf der Hütte angetroffen werden, wird ein Übernachtungsentgelt von 50,00 € pro Nacht erhoben. Sind diese Personen Teil einer angemeldeten Gruppe, so wird der erhöhte Beitrag von dem für diese Gruppe benannten verantwortlichen Mitglied als Vertragspartner der Sektion erhoben. Eine Überbelegung der Hütte ist strikt untersagt! 			

Bitte beachten:

Die Küche ist mit Geschirr ausgestattet. Geschirrtücher und Spülmittel bitte mitbringen.
Der Kaminofen ist ohne Backrohr!

Sollte etwas zerbrechen oder verschmutzen (z.B. Geschirr, Bezug, Decken etc.) so ist das kein Problem. Bitte kaputtes entsorgen und ersetzen. Bezug/Decke reinigen lassen und bei der Schlüsselrückgabe in der Servicestelle abgeben.

Name verantwortliches Mitglied	Besuchszeitraum	Telefonnummer	Unterschrift
<i>Ich habe die Hinweise gelesen und bin für die Einhaltung verantwortlich.</i>			

Checklisten:

Bitte auf die Hütte mitnehmen und bei Schlüsselrückgabe unterschrieben mit abgeben.

Bitte auf die Hütte mitbringen:

<input type="checkbox"/> Hüttenschlafsack	<input type="checkbox"/> Hausschuhe/Hüttenschuhe
<input type="checkbox"/> Spüllappen /Schwamm	<input type="checkbox"/> Geschirrtücher
<input type="checkbox"/> Geschirrspülmittel	<input type="checkbox"/> Handtücher
<input type="checkbox"/> Toilettenpapier	<input type="checkbox"/> Stirnlampe, Taschenlampe, o. ä.
<input type="checkbox"/> Streichhölzer	<input type="checkbox"/> Ofenzünder
<input type="checkbox"/> DAV Mitgliedsausweise und <input type="checkbox"/> Anmeldungsbestätigung	<input type="checkbox"/> Diese Checkliste
(Diese müssen bei Kontrollen dem Hüttenreferenten vorgelegt werden)	<input type="checkbox"/> HÜTTENSCHLÜSSEL !!

Bei Ankunft: (Anreise ab 11Uhr)

Bitte diese Reihenfolge beachten!	Ja	Nein
Hüttenbuch ausgefüllt		
Hüttenanleitung gelesen um Schäden zu vermeiden und Anweisungen genau befolgt		
Kerzen / Kerzenreste / Feuerstellen oder ähnliches von Vorgängern vorgefunden		
Waren die Hüttenfenster mit Läden sowie die Türen ordentlich verschlossen		
Gesamte Hütte, Toilette und Hüttenumfeld gereinigt und aufgeräumt vorgefunden		
Ofen unbeschädigt		
Mit Wasser befüllte Kannen oder Teekessel vorgefunden		
Abfälle / Essensreste von Vorgängern vorgefunden		
Feuerholz wurde von Vorgängern bereitgestellt		
Der Hauptschalter für die Elektrik war ausgeschaltet		
Erste Hilfe Koffer vorhanden		
Kontrolle der Rauchmelder durchgeführt		
8 Decken vorhanden		
Verbote gelesen und allen Gästen vermittelt		
Sonstige Feststellungen / Beschädigungen		

Bei Abreise: (Hütte muss ab 11Uhr wieder bezugsfähig sein)

Bitte diese Reihenfolge beachten!	Ja	Nein
Hüttenanleitung gelesen um Schäden bei der Abreise zu vermeiden und Anweisungen genau befolgt		
Gesamte Hütte, Toilette und Hüttenumfeld und in ordentlichem aufgeräumten, bzw. gereinigt Zustand hinterlassen		
Alle Wasser befüllten Gefäße und Behälter geleert		
Lebensmittel, alle Abfälle (auch Abfalleimer in der Toilette), sowie alle anderen mitgebrachten Gegenstände wieder mitgenommen		
Asche geleert (nur wenn erkaltet, sonst im Ofen belassen) Ofen ordentlich hinterlassen		
Feuerholz für Nachfolger bereitgestellt		
8 Decken vorhanden		
Aus Erste Hilfe Koffer folgendes benutzt:		
Sonstige Feststellungen / Beschädigungen:		
Wasser genau wie in Hüttenanleitung beschrieben abgedreht		
Der Hauptschalter für die Elektrik ausgeschaltet		
Hüttenfenster mit Läden sowie die Türen ordentlich verschlossen		

Name verantwortliches Mitglied

Besuchszeitraum

Telefonnummer

Unterschrift

Ich habe die Hinweise gelesen und die Checkliste abgearbeitet.